

STROMVERSORGUNG

Unsere Diözese Mahenge wurde von der Erzdiözese Dar es Salaam erst 1964 errichtet. Wir versuchen die sozialen und pastoralen Dienste auszuweiten und der zunehmenden Nachfrage der Einwohner zu entsprechen. Wir können unsere pastoralen Dienste und Bemühungen von den caritativen nicht trennen. So betreuen wir Schwestern das Krankenhaus in Luhombero. Das Bilanzdefizit müssen wir selbst beitragen, weil die Patienten, die sehr arm und mittellos sind, keinen Beitrag für ihre Behandlung zahlen können.

Nun fehlt uns das Geld für den Stromgenerator. Da wir unsere Umwelt nicht zerstören wollen, möchten wir für die Stromgewinnung eine Solaranlage einrichten. Für eine Photovoltaikanlage-Installation bitten wir um Ihre Unterstützung von € 5.000,--.

Wir selbst werden ca. € 3.000,-- erwirtschaften können. Wir bitten um Ihr Verständnis, liebe Wohltäter, dass dieser unser Beitrag klein ist. Aber oft müssen wir einigen Patienten sogar Medizinern bezahlen, damit sie nach dem Krankenhausaufenthalt weitergehen können. Jeder Fall der Mittellosigkeit wird geprüft und danach gehandelt.

Die Pfarrei und das Krankenhaus in Luhombero haben keinen ständigen Strom. Wir gebrauchen den Dieselgenerator zur Erzeugung der Elektrizität aber das ist keine Zukunftsaussicht.

Nun möchten wir die Solaranlage mit einem dazu entsprechenden Stromgenerator installieren, um das Krankenhaus und die ganze Pfarrgemeinde mit Strom zu versorgen.

Im Voraus danken wir Ihnen für Ihr Entgegenkommen und für jede Gabe.

Mit unserem Gebet gedenken wir Ihrer und verbleiben herzlichst dankbar in Jesus Christus,

Sr. Birgithe Libawa, FSC

Diözese Mahenge/Ulanga, TANSANIA



Kennwort:
Solar
(Nr. 261)